

dar nach eß ist. — Item 1 gr. von eym fuder saltcz in gemeinem wasser, wenne es aber groß ist 13 gr. — Item 1 gr. von eym fremden hoppfe wayne in gemeynem wasser. — Item 1 gr. von eym pechwayne in gemeinem wasser. — Item 1x heller von eym fuder bornne holtcz, das eyn eynheymischer mit vier ader funff pferden fureth, deß gleiche von baweholtze, brethin, lattin ader schindeln. — Item von eym bawrothe ist eyn vnderscheyth, dornach er groß ader cleyne ist, czwene, drey, vier ader funff gr. in gemeinem wasser.

Item 1 gr. von eym wayne, der irbare frawen fureth, der gleich ouch prister in gemeinem wasser. — Item 11 3/4 von eym reittenden oberzufuren in gemeinem wasser, wenne es aber groß ist, vier ader funff pfenninge. — Item 1 gr. von eym sechtzig eißen in gemeinem wasser, wenne es aber groß ist 13 gr. — Item 1 heller von eym fueß geher in gemeinem wasser, wenne es aber groß ist 1 3/4.

Item 11 gr. von eym sechtzig schoppcze von fremden vnde eynhemisschen in gemeinem wasser, wenne eß aber groß ist, von eym fremden 111 gr. — Item 11 3/4 von eym rynde von den, dy ym iar lone synt vnde nicht korn, broth ader eyger geben, dii aber korn, broth ader eyger geben, dii dorffen vom rinde nichts geben. — Item 111 3/4 vom rynde von den fremden in gemeinem wasser, wenne es aber groß ist 12, vier ader funff pfennige. — Item 1 heller von eym schweyne vom fremden vnde eynhemisschen.

Item das muß der vehrmeister ierlich von der vehre gebin.

Item v ß xxx gr. der kirchen. Item 111 ß xxx gr. der stat. Item xxviii gr. dem pfarrer zu Rurßdorff.<sup>a)</sup> Item xxviii gr. dem pfarrer zu Pirne. Item x gr. dem stat richter.

Nach dem Schöffebuch I fol. 114<sup>b</sup> im Archiv des K. Bezirksgerichts zu Pirna.

a) Rührsdorf, Eph. Pirna.

### No. 129. 1452. 24. Febr.

*Bischof Caspar von Meissen bestätigt dem Rath zu Pirna das laut eingerückter Urkunde des Landgrafen Friedrich vom 5. Dec. 1411 (No. 71) demselben überwiesene Patronatrecht dreier Altäre in der Pfarr- und Nicolaikirche. Datum et actum in Stolpen a. d. millesimo quadringentesimo quinquagesimo secundo vicesima quarta die mensis Februarii nostro maiori sub sigillo subappenso.*

Orig. im Rathsarchiv zu Pirna. Das an einem Pergamentstreifen befestigt gewesene Siegel ist abhanden gekommen.

### No. 130. 1452. 8. Mai.

*Kurf. Friedrich II. eignet ULF. Altar in der Pfarrkirche eine von ihm zu Lehn rührende und von den Brüdern von Carlowitz und Karas überwiesene Hofstatt unterhalb des Schlosses, ein wüstes Burglehn.*

Wir Friderich von gots gnaden herczog zcu Sachsen 12 bekennen vnd thun kunth 12, das wir vmb vlissiger bethe willen vnser liebenn getruwenn Bothen, Hlawaczsch, Friderichs, Ottenn vnnd Hans gebruder gnant die Karlewitz, Balthasars vnd Caspars auch gebruder gnant die Karaße mit wolbedachtem mute, gutem rathe vnd rechter wissenn vnser rethe eyn hofestad vnd wuste burglehen von vns zcu lehen rurende vnder vnserm slosse zcu Pirne durch sie gegebenenn ern Jurgen Smyde vnd allen sinen nochkomen besitzern des altars Vnser lieben frauwenn, der heiligen dryer konige, sente Jurgen, sente Barbaran vnd sente Appollonien gelegen in der pfarr-